

Weiterführende Studiengänge an der JLU

Nach erfolgreich abgeschlossenem Bachelorstudium haben Sie u.a. die Möglichkeit, in die Berufstätigkeit zu wechseln oder an der Justus-Liebig-Universität Gießen ein Masterstudium in Angewandter Musikwissenschaft, das mit dem Master of Arts abschließt, zu absolvieren. Im Anschluss an ein Masterstudium ist bei entsprechender Eignung eine Promotion möglich.

Bewerbung

Sie können sich im Bewerbungszeitraum vom 01.06. bis 15.07. über das Online-Formular der JLU bewerben. Informationen und Unterlagen zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren finden Sie auf der folgenden Webseite, bitte beachten Sie ggf. die Hinweise für internationale Studienbewerber/innen:
www.uni-giessen.de/studium/bewerbung



Weitere Informationen und Veranstaltungshinweise finden Sie online:
www.uni-giessen.de/studium/bachelor/muwi



Zulassungsbeschränkung:	nein
Studienbeginn:	nur im Wintersemester
Regelstudienzeit:	6 Semester
Abschluss:	Baccalaureus Artium

INFORMATIONEN- UND BERATUNGSANGEBOT

■ STUDIERENDENHOTLINE CALL JUSTUS (KURZINFORMATION)

Mo bis Fr 9-16 Uhr, Tel. 0641/99-16400

■ ZENTRALE STUDIENBERATUNG (INFORMATION UND BERATUNG)

Goethestr. 58, 35390 Gießen | zsb@uni-giessen.de
www.uni-giessen.de/studium/zsb

Offene Sprechstunde (Kurzberatung ohne Anmeldung)

Mo und Fr 9-12 Uhr, Di und Do 15-17 Uhr

Telefonsprechstunde

Mo, Di und Do, Fr 13-15 Uhr, Tel. 0641/99-16223

Ausführliche Beratungsgespräche

nach Terminvereinbarung über Call Justus oder per E-Mail

Beratung für chronisch kranke und behinderte Studierende

Tel. 0641/99-16216 / studium-barrierefrei@uni-giessen.de

■ STUDIENFACHBERATUNG

Institut für Musikwissenschaft und -pädagogik
Florian Hantschel
Karl-Glöckner-Str. 21, Haus D, Raum 012
Tel. 0641-99-25113
Florian.Hantschel@musik.uni-giessen.de

■ FACHBEREICH 03 – SOZIAL- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

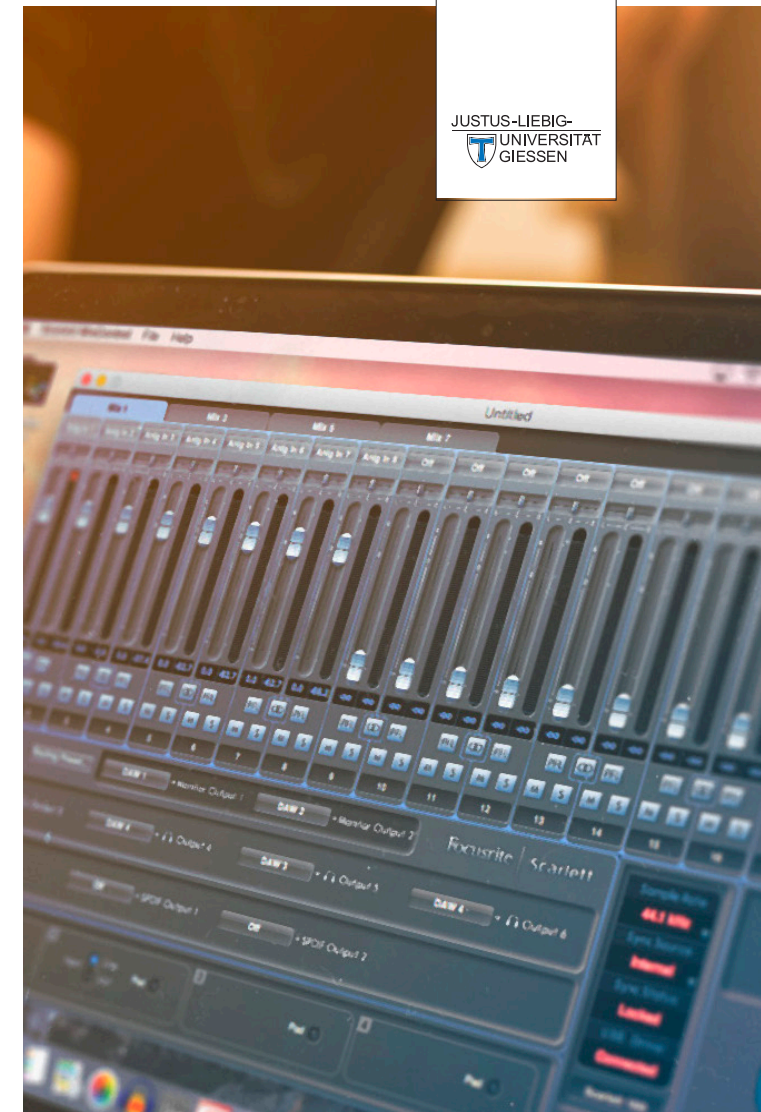
www.uni-giessen.de/fbz/fb03

■ WEITERE INFORMATIONEN ZUM STUDIENGANG

www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/bachelor/muwi



100% Naturpapier | Auflage: 100 | Stand: November 2018
Bilder: Außen, Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik der JLU;
Innen, Barrique/Fotolia.com;



Musikwissenschaft Bachelor of Arts



Gegenstand der Musikwissenschaft ist die Musik der Vergangenheit und Gegenwart in ihrer strukturellen Beschaffenheit, ihrer Praxis und Rezeption sowie ihrer gesellschaftlichen Funktion. Das Studium umfasst insbesondere die folgenden Bereiche:

- Systematische Musikwissenschaft,
- Historische Musikwissenschaft,
- Angewandte Musiktheorie,
- Musikwissenschaftliche Methoden.

Den Schwerpunkt des Bachelorstudiums Musikwissenschaft an der JLU bildet die Systematische Musikwissenschaft mit ihren Teildisziplinen Musikpsychologie, Musiksoziologie, Musikästhetik und Musiktheorie sowie den Bereichen Akustik, Instrumentenkunde, Computer- und elektronische Musik. Auf die interdisziplinäre Betrachtung von Musik wird, beispielsweise mit Themen wie Musik und Religion oder Musik und Naturwissenschaft, besonderer Wert gelegt. Die historische Musikwissenschaft umfasst insbesondere die Sozialgeschichte der Musik, die sich ändernden kulturhistorischen und politischen Kontexte von Musik und ihrer Theorie sowie die Kompositionsgeschichte und legt ihren Schwerpunkt auf Musiken der Gegenwart (Neue und Populäre Musik). Die Bereiche Angewandte Musiktheorie und Musikwissenschaftliche Methoden gewährleisten das für die musikwissenschaftliche Reflexion notwendige Fundament.

Das sollten Sie mitbringen

Für den Studiengang Musikwissenschaft sollten Sie Interesse an der Beschreibung und Bedeutung von Musik mitbringen. Dazu gehören in Gießen beispielsweise die Bereiche Musikpsychologie sowie -soziologie und Computer- bzw. elektronische Musik.

Das müssen Sie mitbringen

Zulassungsvoraussetzung ist die Allgemeine Hochschulreife (Abitur), die Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung.

Weiterhin ist für Musikpädagogik der Nachweis von Kenntnissen in zwei Fremdsprachen notwendig.

Informationen finden Sie unter:

www.uni-giessen.de/studium/sprachvoraussetzungen

Zudem müssen Sie vor Studienbeginn eine Eignungsprüfung ablegen. Anmeldeschluss ist der 15. Mai.

Informationen finde Sie unter:

www.uni-giessen.de/studium/eignungspruefung



Tätigkeitsfelder

Durch die fundierte theoretische Basis und das Wissen um methodisches Vorgehen sind Sie als Absolvent/in in einem breiten Berufsspektrum einsetzbar. Sie eignen sich für ganz unterschiedliche Beschäftigungsbereiche, insbesondere die des Kultursektors, der Kommunikation und der Weiterbildung.

Mit diesem Studienfach qualifizieren Sie sich, insbesondere nach Abschluss des konsekutiven Masterstudiengangs, für folgende Geschäftsbereiche:

- Redaktionen (Printmedien, Rundfunk, Internet)
- Kulturinstitutionen (z. B. Museen, Archive, Theater.)
- Bildungsinstitutionen (z. B. Privatschulen, Musikschulen)
- Kulturelle Verbände und Vereine
- Kulturelle Abteilungen der internen Wirtschaft
- Tonstudiobereich und Sound Design
- Universitäten und Musikhochschulen sowie sonstige angegliederte und freie Forschungsinstitutionen

- Betriebe der Tonträgerproduktion, des Tonträgervertriebs und -verlagswesens
- Betriebe der Buch- und Notenproduktion, des Buch- und Notenvertriebs oder des Buch- und Notenverlagswesens
- Musikmanagement
- Werbeagenturen (Werbung mit und für Musik)
- Tourismus, Freizeitbereich

Studienaufbau

In den ersten vier Semestern erhalten Sie einen Überblick über die verschiedenen Themen und Fragestellungen, Methoden und Erkenntnisinteressen des Fachs sowie eine Einführung in die wichtigsten Prinzipien des wissenschaftlichen Arbeitens. In den Lehrveranstaltungen werden Inhalte wie Filmmusik, Geschichte der Populären Musik, Musik und Emotionen, Musikgeschmack sowie historisch-gesellschaftliche Wandlungen von Musik und ihren Rahmenbedingungen behandelt. Ferner werden grundlegende Kenntnisse der Notenschrift, des Kontrapunkts und der Harmonielehre vermittelt und ihre Anwendung in einfachen Arrangier- und Analyseaufgaben eingeübt. In der Vertiefungsphase festigen und erweitern Sie Ihre Kompetenz im Umgang mit musikwissenschaftlichen Fragestellungen, die von einem Zusammenwirken musikästhetischer, -psychologischer und -soziologischer Aspekte geprägt sind und somit Transferleistungen und interdisziplinäre Zugänge erfordern.

Internationales

Das Lesen englischsprachiger wissenschaftlicher Texte gehört zu den Selbstverständlichkeiten dieser Disziplin. Ein Auslandsaufenthalt ist für den Studiengang nicht obligatorisch, wird aber ausdrücklich begrüßt. Es besteht u.a. eine Partnerschaft mit der Universität Łódź (Polen).